

PRESSEMITTEILUNG

28. April 2014

Silver Care mit neuem Eigentümer. Chequers Capital verkauft Gruppe an ORPEA.

München - Bei dem privaten Pflegeheimbetreiber Silver Care vollzieht sich ein Eigentümerwechsel. Heute gibt die französische ORPEA Gruppe, eines der führenden Unternehmen im Bereich der umfassenden Betreuung pflegebedürftiger Menschen (Seniorenheime, Reha Kliniken und psychiatrische Kliniken) die Akquisition der Silver Care Gruppe in Deutschland vom bisherigen Eigentümer Chequers Capital bekannt. Die im Jahre 2006 gegründete Silver Care Gruppe hat sich durch selektive Akquisitionen regionaler Gruppen entwickelt und in der Vergangenheit ein bundesweites Netzwerk mit starken regionalen Marktpositionen aufgebaut. Das Netzwerk der Silver Care umfasst heute 61 Einrichtungen für pflegebedürftige Menschen mit 5.963 Betten, wovon 3 Häuser mit 290 Betten im Bau sind und noch in 2014 verfügbar sein werden. Das Unternehmen wird im Jahr 2014 einen Umsatz von ungefähr 200 Mio € erzielen.

Die Silver Care Gruppe genießt einen ausgezeichneten Ruf: In den Jahren 2012, 2013 und 2014 erreichte sie aufgrund ihrer Qualität nach dem maßgeblichen Bewertungssystem MDK jeweils den 1. Platz bei den großen Betreibern. Sie verfügt über sorgfältig ausgewählte Standorte in Regionen mit hohem Potenzial - in Niedersachsen, Baden Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Hessen, Berlin und Schleswig-Holstein. Sie verfügt ausschließlich über moderne Einrichtungen mit durchschnittlich ca. 100 Betten.

Mit fast 80% Einzelzimmer-Quote, einem der höchsten Prozentsätze bei großen Betreibern, ist die Silver Care Gruppe sehr gut aufgestellt. Dieses Merkmal ist besonders wichtig, um den langfristigen Fortbestand zu sichern, dem steigenden Bedarf an Betreuung zunehmend pflegebedürftiger Personen gerecht zu werden und regulatorischen Änderungen vorzugreifen.

Bisher verfolgte die Gruppe eine Asset Light Strategie und war nicht Eigentümerin der Immobilien, sondern trat ausschließlich als langfristiger Mieter auf.

Das bisherige Management wird das Unternehmen auch zukünftig unter der Führung von CEO Marc Hildebrand leiten.

Marc Hildebrand: "Ich freue mich sehr darüber, dass wir ORPEA als strategischen Investor für die Silver Care gewonnen haben. Für unser Unternehmen bietet das die langfristige Perspektive, weiterhin als aktiv wachsendes Unternehmen die Konsolidierung des deutschen Pflegemarktes voranzubringen. Sowohl durch gezielte Zukäufe als auch durch selbst entwickelte Immobilien. ORPEA ist von unserem für den deutschen Markt außerordentlich erfolgreichen Geschäftsmodell überzeugt, das die regionalen Cluster, die

Identität unserer Häuser und die Bedeutung der regionalen Märkte in den Vordergrund stellt. ORPEA teilt unsere Werte in jeder Hinsicht: Die Qualität der Pflege, die Kontinuität, die Menschlichkeit sowie die Wertschätzung und Entwicklung unserer Mitarbeiter. Ganz konkret heißt das: Für unsere Häuser, unsere Mitarbeiter und Bewohner ändert sich nichts."

Yves Le Masne, CEO der ORPEA, erläutert: "Silver Care stellt eine einzigartige Entwicklungsmöglichkeit im größten europäischen Land dar und bietet sämtliche von der ORPEA gewünschten Merkmale: eine hochwertige Unternehmensgruppe mit fast 80% Einzelzimmern, was einem der höchsten Prozentsätze unter den großen Betreibern in Deutschland entspricht; eine starke Wachstumskapazität dank erfahrener Managementteams mit langjährigem Know-how, eine solide Plattform, um in ein Land einzutreten, in dem der Bedarf an neuen Einrichtungen und Konsolidierung mit zu den höchsten in Europa gehört, Rentabilitätskriterien, die jenen der ORPEA ähnlich sind."

Chequers Capital äußert sich uneingeschränkt positiv über die Investition in die Silver Care. Direktor Karsten Hartmann: Mit der Silver Care haben wir bewiesen, dass Private Equity den deutschen Pflegemarkt positiv entwickelt. Der Markt zeigt jetzt starke Konsolidierungstendenzen. Für die Silver Care ist das der richtige Zeitpunkt, ihr Geschäftsmodell mit einem starken strategischen Investor erfolgreich weiterzuführen."

Berater

Acxit Capital Management, vertreten durch Thomas Klack und sein Team, berieten die ORPEA in ihrer Eigenschaft als Finanzberater, sowie Bredin Prat als Rechtsberater. Rothschild handelte als Finanzberater der Chequers Capital und Clifford Chance als Rechtsberater.

Über ORPEA

Seit April 2002 an der Euronext Paris notiert und Mitglied des SRD, stellt ORPEA ein in Europa führendes Unternehmen im Bereich der umfassenden Betreuung pflegebedürftiger Personen dar. Die Gruppe verfügt über ein einzigartiges Netzwerk von 521 Einrichtungen für 51.259 Betten (wovon 42.630 Betten belegt sind), das heißt:

- 31.871 Betten in Frankreich, verteilt auf 345 Standorte (wovon 3.979 Betten umgestaltet oder eingerichtet werden).
- 19.388 Betten in Europa (Deutschland, Spanien, Belgien, Italien und Schweiz) verteilt auf 176 Standorte (wovon 4.650 Betten umgestaltet oder eingerichtet werden).

Über Silver Care

Die Silver Care Gruppe betreibt unter den Markennamen Haus Edelberg, Hildegard von Bingen, Fürsorge im Alter, MediCare, VitaCare, Peter Janssen Gruppe, Zur Buche und Comunita insgesamt 61 Häuser mit über 5.900 Pflegeplätzen und drei ambulante Dienste.

Über Chequers Capital

Chequers Capital, 1973 in Paris gegründet, gilt als einer der ältesten strategischen Investoren in Europa. Mit mehr als 250 durchgeführten Beteiligungen verfügt Chequers Capital über umfassende Erfahrungen in der Übernahme sowie der nachfolgenden Entwicklung von kleinen, mittelständischen und Großbetrieben und setzt dabei immer auf

eine enge Zusammenarbeit und Partnerschaft mit den Managementteams der Zielunternehmen.

Kontakt Silver Care:

Bernhard Rössler

Pressesprecher

Tel. +49 (0) 89 / 59 06 85 8-0

Mobil +49 (0) 151 61401721

Fax +49 (0) 89 / 59 06 85 8-9

E-Mail presse@silvercareholding.de
www.silvercareholding.de